

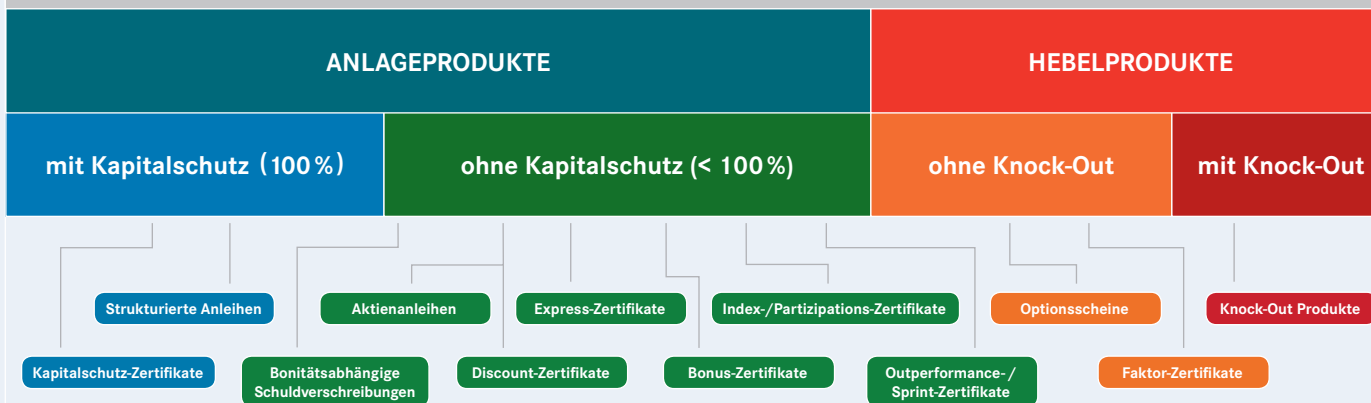
Börsenumsätze

von strukturierten Wertpapieren

Weiter steigende Umsätze am Zertifikatemarkt

Deutliches Plus bei Bonus- und Discount-Zertifikaten

STRUKTURIERTE WERTPAPIERE



Die Produktklassifizierung des DDV

INHALT

Jahresübersicht Börsenumsätze	4
Umsatzvolumen nach Börsenplätzen	5
Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen	5
Umsatz nach Produktkategorien	6
Anlageprodukte nach Basiswerten	7
Hebelprodukte nach Basiswerten	7
Zahl der Neuemissionen	8
Gesamtzahl der Produkte	9
Erläuterungen zur Methodik	9

August | 2017

- Die Börsen in Stuttgart und Frankfurt setzten im August mit Anlagezertifikaten und Hebelprodukten 3,4 Mrd. Euro um.
- Anleger hatten Ende August die Wahl zwischen insgesamt 590.182 Anlagezertifikaten und 1.033.966 Hebelprodukten.
- Anlageprodukte mit Indizes als Basiswert konnten ihren Marktanteil auf 52,1 Prozent ausbauen.
- Hebelprodukte mit Rohstoffen und Währungen als Basiswerten steigerten ihren Marktanteil auf insgesamt 9,9 Prozent.

Weiter steigende Umsätze am Zertifikatemarkt

Deutliches Plus bei Bonus- und Discount-Zertifikaten

Die Entwicklungen an den Kapitalmärkten haben im August zu einem deutlichen Anstieg der Handelsaktivitäten bei strukturierten Wertpapieren an den Börsen in Stuttgart und Frankfurt geführt. Die Börsenumsätze mit Zertifikaten und Hebelprodukten lagen bei 3,4 Mrd. Euro. Dies entsprach einem Zuwachs von 15,5 Prozent gegenüber dem Vormonat. Die Zahl der ausgeführten Kundenorders stieg um 14,3 Prozent auf 485.230. Die durchschnittliche Ordergröße lag bei 6.927 Euro und damit um 1,0 Prozent höher als im Vormonat.

Das Handelsvolumen bei Anlageprodukten betrug im August knapp 1,7 Mrd. Euro. Dies entsprach einem Anteil am Gesamtumsatz von 48,8 Prozent. Die durchschnittliche Ordergröße belief sich auf 27.327 Euro.

Die Umsätze bei den Hebelprodukten lagen im Berichtszeitraum bei 1,7 Mrd. Euro. Hebelprodukte vereinten damit einen Anteil von 51,2 Prozent am Gesamtumsatz auf sich. Die durchschnittliche Ordergröße betrug 4.049 Euro.

Neuemissionen

Im August emittierten die Banken 46.083 neue Anlagezertifikate und 262.943 Hebelprodukte. Das Angebot an den Börsen in Stuttgart und Frankfurt umfasste insgesamt 590.182 Anlagezertifikate und 1.033.966 Hebelprodukte.

Börsenumsätze nach Produktkategorien

Anlageprodukte

Nahezu in allen Produktkategorien kam es zu einem Anstieg der jeweiligen Umsatztätigkeit. Insbesondere bei **Bonus-** und **Discount-Zertifikaten** konnte absolut gesehen ein deutlicher Umsatzanstieg registriert werden. Im Einzelnen klettert der Umsatz bei **Bonus-Zertifikaten** im August auf 559,3 Mio. Euro. Der Handel mit **Discount-Zertifikaten** lag im Berichtsmonat bei 602,1 Mio. Euro. Die Börsenumsätze bei Anlageprodukten mit 100% Kapitalschutz verringerten sich gegen den allgemeinen Trend auf insgesamt 16,6 Mio. Euro.

Hebelprodukte

Alle Produktkategorien verzeichneten einen deutlichen Umsatzanstieg. Der Umsatz bei **Optionsscheinen** stieg auf 497,6 Mio. Euro. Der Handel mit **Knock-Out Produkten** lag bei 1,0 Mrd. Euro und **Faktor-Zertifikate** kamen auf einen Handelsumsatz von 216,2 Mio. Euro.

Börsenumsätze nach Basiswerten

Anlageprodukte

Die Börsenumsätze der dominierenden Basiswerte zeigten im August ein uneinheitliches Bild. So legte die Handelsaktivität von Produkten mit **Indizes als Basiswert** deutlich zu, wohingegen Produkte mit **Aktien als Basiswert** erneut Abschlüge verkraften mussten. Produkte mit diesen Basiswerten vereinten insgesamt 94,8 Prozent der Umsätze auf sich. Der Umsatz bei Produkten mit **Rohstoffen** oder **Währungen als Basiswerte** stieg überdurchschnittlich an. Der Anteil von Anlageprodukten mit **Fonds als Basiswert** und **Zinsen als Basiswert** lag im August zusammen bei 1,0 Prozent. ▶▶

Hebelprodukte

Die Börsenumsätze nach Basiswerten zogen durchweg an. Dank eines Umsatzplus auf 955,2 Mio. Euro stieg der Anteil von Produkten mit **Indizes als Basiswert** wieder signifikant über 50 Prozent. Bei Produkten mit **Aktien als Basiswert** wurde ein Umsatzanstieg auf 583,0 Mio. Euro registriert. Nach Verlusten im Vormonat legte der Umsatz bei **Rohstoffen als Basiswert** auf 113,0 Mio. Euro zu. Der Umsatz bei den **Hebelpapieren auf Währungen** stieg ebenfalls an.

Umsätze der Börsen

Die Börse in Stuttgart erzielte im August ein Umsatzvolumen von 2,1 Mrd. Euro. Ihr Marktanteil am Gesamtumsatz lag bei 62,0 Prozent. Die Börse in Frankfurt kam auf ein Handelsvolumen von 1,3 Mrd. Euro. Ihr Anteil an den Börsenumsätzen betrug 38,0 Prozent. Bei der Zahl der Kundenorders war ihr Anteil bei 45,4 Prozent, während auf die Börse Stuttgart 54,6 Prozent entfielen. ■



Deutscher Derivate Verband (DDV)

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland, die mehr als 90 Prozent des deutschen Zertifikatemarkts repräsentieren: BayernLB, BNP Paribas, Citigroup, Commerzbank, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, Helaba, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, LBBW, Société Générale, UBS und Vontobel. Außerdem unterstützen 16 Fördermitglieder, zu denen die Börsen in Stuttgart und Frankfurt, die Baader Bank, die Direktbanken comdirect bank, Consorsbank, flatex, ING-DiBa, maxblue und S Broker sowie Finanzportale und Dienstleister zählen, die Arbeit des Verbands.

Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin

Geschäftsstelle Frankfurt a.M., Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

Bei Rückfragen:

Alexander Heftrich, Pressesprecher

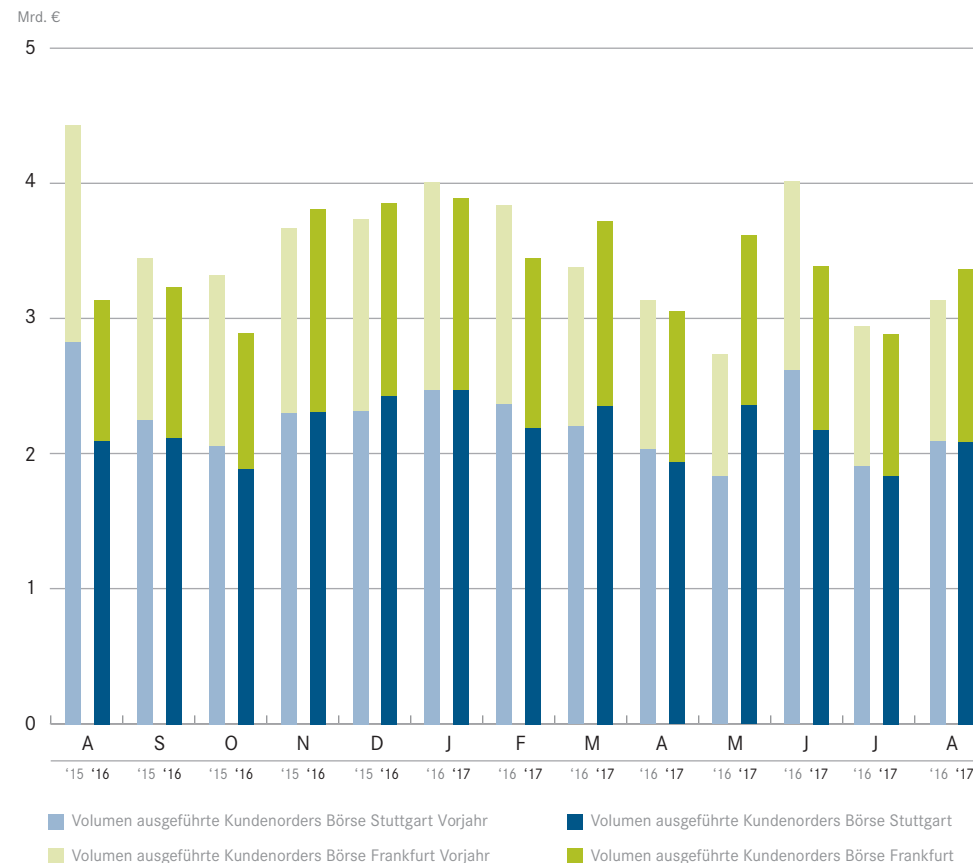
Tel.: +49 (69) 244 33 03 - 70

heftrich@derivateverband.de

www.derivateverband.de

Jahresübersicht Börsenumsätze August 2017

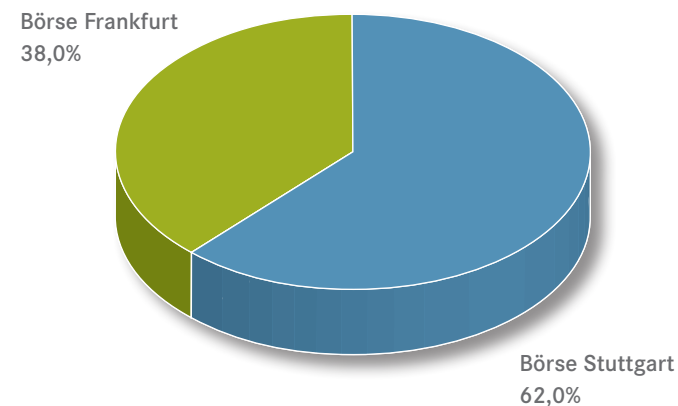
Monat	Gesamt		Börse Stuttgart		Börse Frankfurt	
	in T€	Zahl der Orders	in T€	Zahl der Orders	in T€	Zahl der Orders
August 2016	3.165.917	391.002	2.116.181	234.734	1.049.736	156.268
September 2016	3.265.298	395.186	2.139.617	233.212	1.125.681	161.974
Oktober 2016	2.922.886	371.796	1.908.930	212.139	1.013.956	159.657
November 2016	3.844.342	473.587	2.327.843	262.943	1.516.499	210.644
Dezember 2016	3.893.990	417.756	2.450.053	227.392	1.443.937	190.364
Januar 2017	3.925.127	464.407	2.497.422	253.889	1.427.706	210.518
Februar 2017	3.479.234	437.876	2.214.075	238.716	1.265.159	199.160
März 2017	3.757.006	474.302	2.376.315	257.601	1.380.691	216.701
April 2017	3.073.798	361.755	1.951.579	203.176	1.122.220	158.579
Mai 2017	3.640.768	446.440	2.376.169	244.843	1.264.600	201.597
Juni 2017	3.421.454	453.382	2.196.531	243.120	1.224.923	210.262
Juli 2017	2.911.359	424.463	1.852.962	232.910	1.058.398	191.553
August 2017	3.361.404	485.230	2.085.003	264.830	1.276.401	220.400



Umsatzvolumen nach Börsenplätzen August 2017

	Börse Stuttgart		Börse Frankfurt		Gesamt	
	Umsatz in T€	Anteil	Umsatz in T€	Anteil	Umsatz in T€	Anteil
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	6.423	0,3%	10.205	0,8%	16.627	0,5%
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	1.055.890	50,6%	567.323	44,4%	1.623.214	48,3%
Anlageprodukte gesamt	1.062.313	51,0%	577.528	45,2%	1.639.841	48,8%
Hebelprodukte mit Knock-Out	564.502	27,1%	443.227	34,7%	1.007.729	30,0%
Hebelprodukte ohne Knock-Out	458.188	22,0%	255.646	20,0%	713.834	21,2%
Hebelprodukte gesamt	1.022.690	49,0%	698.873	54,8%	1.721.563	51,2%
Gesamt	2.085.003	100,0%	1.276.401	100,0%	3.361.404	100,0%

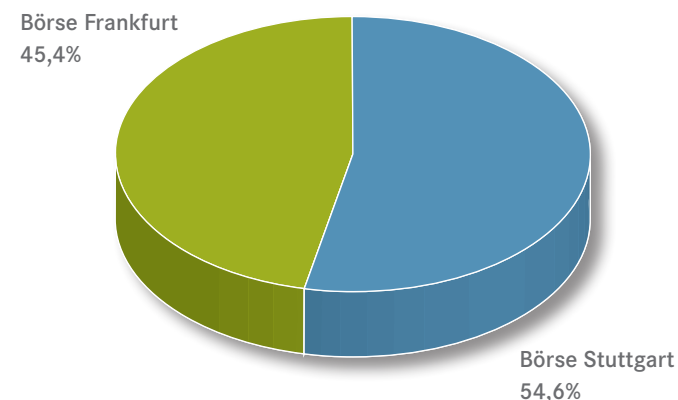
Umsatzvolumen nach Börsenplätzen in Prozent



Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen August 2017

	Börse Stuttgart		Börse Frankfurt		Gesamt	
	Zahl	Anteil	Zahl	Anteil	Zahl	Anteil
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	300	0,1%	542	0,2%	842	0,2%
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	38.773	14,6%	20.392	9,3%	59.165	12,2%
Anlageprodukte gesamt	39.073	14,8%	20.934	9,5%	60.007	12,4%
Hebelprodukte mit Knock-Out	130.265	49,2%	138.088	62,7%	268.353	55,3%
Hebelprodukte ohne Knock-Out	95.492	36,1%	61.378	27,8%	156.870	32,3%
Hebelprodukte gesamt	225.757	85,2%	199.466	90,5%	425.223	87,6%
Gesamt	264.830	100,0%	220.400	100,0%	485.230	100,0%

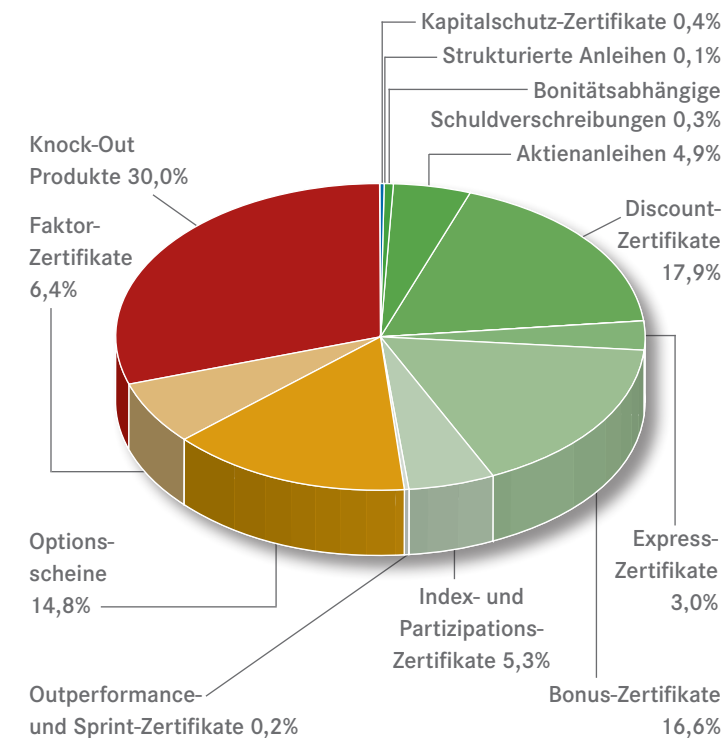
Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen in Prozent



Börsenumsätze nach Produktkategorien August 2017

Produktkategorien	Veränderung zum Vormonat		Zahl der Orders	Veränderung zum Vormonat		Umsatz pro Order		Veränderung zum Vormonat	
	Umsatz in T €	Anteil in %		in %	Anteil in %	in €	in %	in %	
■ Kapitalschutz-Zertifikate	11.823	-13,5	620	-16,8	0,1	19.069	4,0		
■ Strukturierte Anleihen	4.805	32,5	222	2,3	0,0	21.643	29,5		
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	11.664	63,1	357	0,0	0,1	32.673	63,1		
■ Aktienanleihen	163.221	8,0	8.013	2,8	1,7	20.370	5,1		
■ Discount-Zertifikate	602.061	8,5	14.323	-21,6	3,0	42.035	38,4		
■ Express-Zertifikate	101.282	2,7	5.013	-3,3	1,0	20.204	6,1		
■ Bonus-Zertifikate	559.267	29,2	13.810	4,2	2,8	40.497	24,1		
■ Index- und Partizipations-Zertifikate	179.699	5,7	17.438	22,7	3,6	10.305	-13,9		
■ Outperformance- und Sprint-Zertifikate	6.020	197,5	211	245,9	0,0	28.529	-14,0		
Anlageprodukte gesamt	1.639.841	14,4	48,8	60.007	-0,2	12,4	27.327	14,6	
■ Optionsscheine	497.586	29,1	14,8	118.211	17,7	24,4	4.209	9,7	
■ Faktor-Zertifikate	216.248	22,4	6,4	38.659	28,0	8,0	5.594	-4,4	
■ Knock-Out Produkte	1.007.729	10,1	30,0	268.353	14,8	55,3	3.755	-4,1	
Hebelprodukte gesamt	1.721.563	16,5	51,2	425.223	16,7	87,6	4.049	-0,2	
Gesamt	3.361.404	15,5	100,0	485.230	14,3	100,0	6.927	1,0	

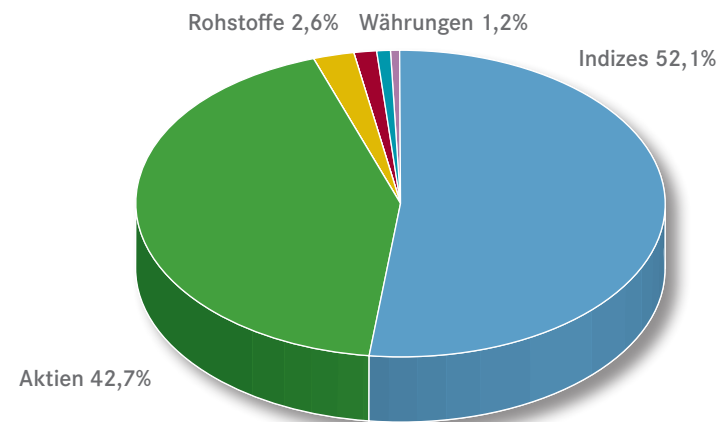
Anteil am Gesamtvolumen



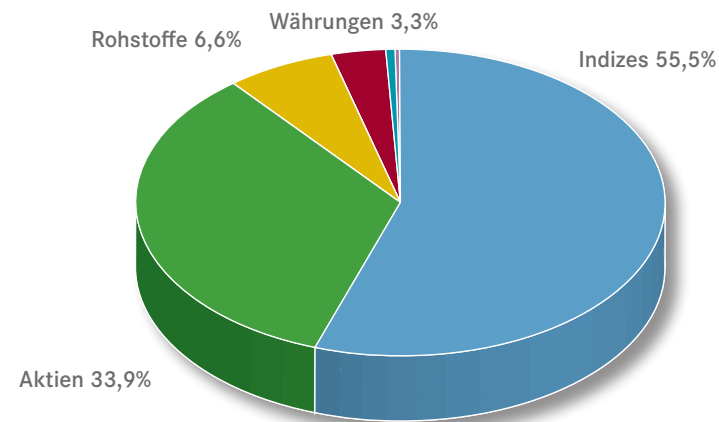
Börsenumsätze nach Basiswerten August 2017

Basiswert	Umsatz	Veränderung zum Vormonat	Anteil
	in T €	in %	in %
Anlageprodukte			
Indizes	854.326	36,1%	52,1%
Aktien	700.453	-6,3%	42,7%
Rohstoffe	42.930	38,5%	2,6%
Währungen	19.959	111,4%	1,2%
Zinsen	14.655	54,8%	0,9%
Fonds	1.178	-54,9%	0,1%
Sonstige	6.340	3,4%	0,4%
Anlageprodukte gesamt	1.639.841	14,4%	100,0%
Hebelprodukte			
Indizes	955.232	25,9%	55,5%
Aktien	583.001	7,9%	33,9%
Rohstoffe	113.041	13,5%	6,6%
Währungen	57.653	33,4%	3,3%
Zinsen	12.020	-12,4%	0,7%
Fonds	0	0,0%	0,0%
Sonstige	616	-97,2%	0,0%
Hebelprodukte gesamt	1.721.563	16,5%	100,0%
Gesamt	3.361.404	15,5%	

Anlageprodukte nach Basiswerten



Hebelprodukte nach Basiswerten



Zahl der Neuemissionen August 2017

Monat	Derivative Anlageprodukte									Derivative Hebelprodukte			Gesamt
	mit Kapitalschutz		ohne Kapitalschutz							ohne Knock-Out		mit Knock-Out	
	Kapitalschutz-Zertifikate	Strukturierte Anleihen	Bonitäts-abhängige Schuld-verschreibungen	Aktien-anleihen	Discount-Zertifikate	Express-Zertifikate	Bonus-Zertifikate	Index- und Partizipations-Zertifikate	Outper-formance- / Sprint-Zertifikate	Options-scheine	Faktor-Zertifikate	Knock-Out Produkte	
Januar 2017	7		2	15.438	22.256	254	24.131	133		61.867	507	156.913	281.508
Februar 2017	7		1	14.125	14.565	282	26.837	390	52	61.844	3.377	119.679	241.159
März 2017	8		7	10.676	18.926	377	34.587	222	294	67.495	254	188.667	321.513
April 2017	7		18	7.394	10.607	305	18.625	205	40	60.865	534	149.348	247.948
Mai 2017	7		14	13.835	13.921	359	21.777	225	54	77.097	298	160.953	288.540
Juni 2017	5		24	12.417	14.618	369	26.845	149	29	61.159	1.386	157.600	274.601
Juli 2017	4		25	14.709	17.730	409	35.538	339		68.994	120	166.694	304.562
August 2017	5		21	11.032	9.185	451	25.204	169	16	70.405	60	192.478	309.026
1/17 - 8/17	50	0	112	99.626	121.808	2.806	213.544	1.832	485	529.726	6.536	1.292.332	2.268.857
1/17 - 8/17	50		440.213							536.262		1.292.332	2.268.857
				440.263						1.828.594			2.268.857

Gesamtzahl der Produkte August 2017

Monat	Derivative Anlageprodukte									Derivative Hebelprodukte			Gesamt
	mit Kapitalschutz		ohne Kapitalschutz							ohne Knock-Out		mit Knock-Out	
	Kapitalschutz-Zertifikate	Strukturierte Anleihen	Bonitäts-abhängige Schuld-verschreibungen	Aktien-anleihen	Discount-Zertifikate	Express-Zertifikate	Bonus-Zertifikate	Index- und Partizipations-Zertifikate	Outper-formance- / Sprint-Zertifikate	Options-scheine	Faktor-Zertifikate	Knock-Out Produkte	
August 2016	1.631	199	1.458	97.593	183.486	5.440	273.314	7.993	971	431.963	4.942	345.375	1.354.365
September 2016	1.636	188	1.456	92.947	172.760	5.589	247.231	8.265	600	397.372	4.958	330.267	1.263.269
Oktober 2016	1.595	181	1.411	98.790	177.512	5.681	256.722	8.339	629	419.873	5.058	348.164	1.323.955
November 2016	1.568	175	1.419	104.867	183.460	5.839	259.488	8.395	963	458.274	5.182	355.243	1.384.873
Dezember 2016	1.528	164	1.421	101.351	171.253	5.759	244.505	8.431	1.434	449.896	5.686	339.791	1.331.219
Januar 2017	1.494	159	1.407	111.872	186.198	5.619	256.801	8.463	1.429	472.839	5.620	352.164	1.404.065
Februar 2017	1.453	153	1.408	121.579	190.192	5.544	256.027	8.791	1.478	495.664	8.836	358.619	1.449.744
März 2017	1.393	143	1.414	116.254	179.902	5.574	247.335	8.902	1.685	479.398	8.886	362.338	1.413.224
April 2017	1.352	137	1.416	115.138	184.384	5.636	251.119	9.052	1.629	508.820	9.353	372.441	1.460.477
Mai 2017	1.318	129	1.427	123.720	190.046	5.607	252.882	9.153	1.582	551.388	9.583	396.656	1.543.491
Juni 2017	1.285	118	1.449	118.897	172.643	5.483	228.607	9.204	1.341	525.563	10.962	383.370	1.458.922
Juli 2017	1.243	112	1.424	127.838	183.595	5.526	251.188	9.500	1.337	557.121	10.908	404.243	1.554.035
August 2017	1.195	108	1.444	129.322	183.128	5.492	258.542	9.600	1.351	592.107	10.904	430.955	1.624.148
August 2017	1.303		588.879							592.107	10.904	430.955	1.624.148
			590.182							1.033.966		1.624.148	

STATISTIK: Erläuterungen zur Methodik

Die Statistik umfasst die börslichen Umsätze der Präsenzbörsen Börse Stuttgart und Börse Frankfurt Zertifikate AG in derivativen Wertpapieren. Die Umsatzzahlen stammen aus der Ursprungsquelle Xitara. Die Anzahl der ausgeführten Kundenorders wurde in die Statistik integriert. Die Statistik bezieht sich auf alle Orders, die von Kunden (nicht Emittenten/MarketMakern) in das System eingestellt und durch eine Preisermittlung ausgeführt wurden. MarketMaking-Aktivitäten der Emittenten werden nicht berücksichtigt (Liquiditätsspenden in „eigenen“ Papieren). Orders, die über einen zwischengeschalteten Orderflow-Provider geleitet werden, zählen nur einmal. Jede Teilausführung einer Order zählt als eine Order. Nachträgliche Korrekturen, die in den Börsensystemen vorgenommen werden (z.B. Aufhebung wegen Mistrade), werden nicht berücksichtigt. Die Zuordnung der Wertpapiere wird mit Hilfe der Wertpapierstammdaten der Wertpapiermitteilungen (WM) sowie den Stammdaten der boerse-stuttgart AG vollzogen. Damit ist eine bestmögliche Eingruppierung der Umsatzzahlen zu Börsen, Produktgruppen und Emittenten möglich. Die Klassifizierung der derivativen Wertpapiere entspricht ab Januar 2010 der Produktklassifizierung des Deutschen Derivate Verbands (DDV).

© Deutscher Derivate Verband (DDV) 2017. Obwohl in diesem Dokument enthaltenen Angaben Quellen entnommen wurden, die als zuverlässig erachtet werden, kann für deren Richtigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit keine Gewähr übernommen werden. Alle Volumina und Marktanteile basieren auf frei zugänglichen Daten. Sie werden nur zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt und dienen lediglich als Indikation. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nur in solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. Der direkte oder indirekte Vertrieb dieses Dokuments in den Vereinigten Staaten, Großbritannien, Kanada oder Japan sowie seine Übermittlung an US-Personen sind untersagt.